

Rettungsarbeiten in Türkei nahezu beendet

Ankara. Knapp zwei Wochen nach dem verheerenden Erdbeben im türkisch-syrischen Grenzgebiet sind die Rettungseinsätze in nahezu allen betroffenen Provinzen der Türkei eingestellt worden. Lediglich in rund 40 Gebäuden in den Provinzen Kahramanmaraş und Hatay laufe die Suche nach möglichen Überlebenden weiter, sagte der Chef des türkischen Katastrophenschutzes, Yunus Sezer, am Sonntag. Tausende Menschen werden noch vermisst. Ihre Überlebenschancen sind angesichts niedriger Temperaturen und der fortschreitenden Zeit gering. Einem Rettungsteam war es am Sonnabend gelungen, zwei weitere Menschen in der Türkei lebend zu bergen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445018.rettungsarbeiten-in-tuerkei-nahezu-beendet.html>